

Gratallops

Postleitzahl: 43737

Gratallops ist eine Siedlung islamischen oder gar römischen Ursprungs und wurde 1171 erstmalig verlässlich dokumentiert. Im Jahre 1258 kam es zu den Gemeinden, die vom Kloster Scala Dei aus verwaltet wurden. Im 14. Jahrhundert bauten die Grafen von Prades hier ein Schloss, von welchem heute allerdings keine Überbleibsel mehr zeugen. 1497 werden 53 Haushalte erwähnt, 1842 zur Zeit einer Blüte des Weinbaus zählte man 1177 Einwohner. Mit dem Ausbruch der Reblauskrise 1894 begann eine Periode ökonomischen und sozialen Niedergangs, die Bevölkerungszahlen wurden stark rückläufig.

Gratallops (Feld, Platz, an dem Wölfe sich wohl fühlten; eine andere Deutung leitet es von den Pinien ab, an denen die Wölfe ihre Krallen schärften) liegt 321 m hoch und ist mit seinen 233 Einwohnern so etwas wie das heimliche Hauptdorf der DOQ Priorat. (angesichts der geringen Einwohnerzahl und der fehlenden Stadtrechte kann man ja für diesen kuriosen Ort kaum von Stadt sprechen...)

Im Dorf sehenswert sind die neoklassische Kirche aus dem 18. Jahrhundert und das Haus der Brüder des Klosters Scala Dei mit seinem schönen Renaissanceportal. Im Dorf befindet sich auch das Ecomuseu Rural, ein ländliches Museum, welches die Wein und Olivenölproduktion früher und heute verdeutlicht.

Während eines Spaziergangs durch das Dorf entdeckt der Besucher viele schöne Details an den alten Häusern, Gassen mit Treppen und Durchgängen und vier Brunnen. Erwähnenswert sind auch die mittelalterlichen Pforten, auf denen heute Häuser stehen, einstmals waren dies Teile einer mittelalterlichen Befestigung.

Außerhalb liegt die Einsiedelei "Ermita de la Mare de Déu de la Consolació". Ein Teil der Mauern und der Altar stammen noch aus dem 12. Jahrhundert, der Rest wurde 1540 mit Elementen der Gotik und der Renaissance gebaut. Zu Füßen der Einsiedelei liegt der heute wohl berühmteste Weinberg des Priorats – die Lage L'Ermita. Der Blick von hier oben über das Priorat ist gewaltig.

Das verschlafene alte Dorf mit seinen engen Gassen und zahlreichen alten erhaltenen Häusern rückte urplötzlich ins Rampenlicht, als 1989 die sogenannten Pioniere hier ihre Betriebe gründeten. Mit Rene (III) Barbier, Carlos Pastrana, Alvaro Palacios und Glorian Daphne haben sich hier vier der fünf Erneuerer des Priorats ihre Heimat erwählt.

Wie ein Sog zog die Anhäufung von Spitzenwinzern alles folgende an – heute haben wir nicht mehr nur den kleinen Lebensmittelladen und Bäcker im Ort, der damals den Einheimischen ihr Einkaufszentrum war, heute finden wir neben der alten, inzwischen geschlossenen Bar im alten Gebäude der Kooperative und dem damals einzigen Restaurant etliche weitere Restaurants, die der gehobenen, teilweise der Gourmetklasse zuzuordnen sind.

Das Cal Llops, das Cellers de Gratallops und seit neuestem das Restaurant von Clos Figueras wetteifern mit köstlichen Kreationen moderner katalanischer Kochkunst und einer Weinauswahl, die seinesgleichen sucht. Welche 250 Seelen Gemeinde Spaniens, Europas oder gar der Welt könnte da noch mithalten? In den Jahren zuvor gab es im heutigen Clos Figueras Restaurant das legendäre Les Irreductibles, welches dann aber leider doch etwas überdimensioniert war.

Leider hat das Piró inzwischen geschlossen, welches lange Jahre eine gastronomische Institution war, aber Jaime Balaguer Senior hat inzwischen doch ein Alter erreicht, wo er etwas kürzer treten darf.

Dafür aber entdeckt der Besucher des Dorfes am Kirchplatz zwei neue Lokalitäten, in denen man auch diverse Weine glasweise bekommt und auch der kleine Hunger kann mit Pizza oder Tapas gestillt werden. Auch beim Fleischer kann man inzwischen sitzen und ein wenig bei einer Kleinigkeit ausruhen

Der Laden der Kooperative begnügt sich nicht nur mit dem Vertrieb der eigenen Weine, man kann die Weine etlicher anderer Erzeuger hier ebenso kaufen wie ein ganzes Sortiment hochwertiger Lebensmittel aus der Region. Das BonViUre als wichtigster Weinladen mit einem fabelhaftem Sortiment musste eine Zeitlang die Konkurrenz des Weinladens im Irreductibles hinnehmen... Und dennoch, für jeden bleibt ein gutes Stück vom Kuchen.

Alteingesessene Winzer wie August Vicent vom Celler Cecilio, ja selbst die örtliche Kooperative haben die Qualität ihrer Produktion in den letzten Jahren rasant gesteigert. Immer mehr neue Betriebe finden wir im Dorf und rings um das Dorf – auf 28 Einträge kamen wir im Oktober 2009, 47 waren es 2012 bereits und in der jetzigen Fassung werden es 54 sein...

Vielleicht sollte man den Ort zeitgemäßer in Gratagourmetllops umbenennen...
Hungrige, durstige Weinwölfe kratzen zwar heute nicht mehr an den Pinien, sondern eher an Kellertüren und Barriquefässern und wohl fühlen sie sich inzwischen hier allemale.

Selbst das Übernachten ist inzwischen kein Problem mehr, wie noch vor zehn oder selbst 5 Jahren...

Dennoch auch die gegenwärtige spanische Wirtschaftskrise geht nicht spurlos an Gratallops vorbei. Auch hier finden wir beim Spaziergang durch das Dorf Stillstand und sogar Investruinen. Hoffen wir, dass nicht all zu vieles wie das Irreductibles auf der Strecke bleibt

Unterkünfte:

Hotel Cal Llops – C/ Dalt, 21; Tel.: 977839502 bzw. 665551637 (mobil); Fax: 977839023
www.cal-llop.com; hotel@cal-llop.com -

*** - Haus mit 9 komfortablen Doppelzimmern und Suiten, Restaurant, Bar, Weinverkauf, Programmangebote, Bibliothek, Internetzugang, eines der besten Hotels der Region – für den Luxus und den Service faire Preise.

Hostal Restaurant La Font – C/ Consolació, 12; Tel.: 977839279 – sechs Doppelzimmer mit Bad, im Zimmerpreis ist das Frühstück inbegriffen

Hostal Elvira – C/ Piró, 35; Tel.: 977839167; www.hostalelvira.com;
hostalelvira@vinicoladelpriorat.com – einfaches und preiswertes Hostal mit der Möglichkeit zur Küchennutzung, 6 Doppelzimmer mit Bad, gehört jetzt zur Vinicola del Priorat.

Hostal La Cassola – Ctra de Falset, km 8,5; Tel.: 977262146; www.restaurantlacassola.es ;
juan@restaurantlacassola.es ; preiswerte, einfache Unterkunft in vier Doppelzimmern mit Bad

Les Figueres – siehe Clos Figueres – C/ de la Font, 38; Tel.: 977262373; info@closfigueras.com;
Es gibt 3 Zimmer mit je 2 Betten, 90 € pro Zimmer und Nacht inklusive Frühstück und Verkostung der Weine von Clos Figueres

Übernachten kann man auch in den Kellereien von **Trossos del Priorat** und **Buil I Gine** (Kontakt über die jeweiligen Erzeuger).

Verpflegung; Freizeit; Nützliches:

Restaurant Cal Llops – siehe Unterkunft; phantastischer Service und eine perfektionistische Gourmetküche, dazu eine Weinkarte, die einem die Tränen in die Augen treibt (weil die Wahl so schwer fällt), erstklassiges Preis-Genuss-Verhältnis

Celler de Gratallops – C/ Piró, 32; Tel.: 977839036 - Die Antwort von Carlos Pastrana (Clos de l'Obac) auf das Cal Llops und das inzwischen leider geschlossene Piró – seit Herbst 2007 mit neuem Gourmetkoch und verbessertem Programm

Les Figueres Das ehemalige Les Irreductibles beherbergt jetzt das Restaurant der gleichnamigen Kellerei von Christopher und Anne Cannan. Geöffnet Mittags ab 13.00 Uhr alle Tage, vom 1.06. bis 30.09. auch Freitags und Samstags abends, sonst nach Voranmeldung. International ausgerichtete Weinkarte für denjenigen, der im Priorat nicht nur Priorat trinken will.

El Camparari – Wine Bar – C/Major, 1; Tel. (mobil): 670567465; estaciodeserveijj@hotmail.com - Mai bis Oktober 12-15.00 Uhr und 18-24.00 Uhr, November bis April nur Abends, regionale Weine (Glas- und Flaschenweise), Craft – Biere, Verkostungsangebote, Tapas und Brote

Restaurant La Font – siehe Unterkunft; 2.Tel.: 977839172 – Jeden Tag außer Montag preiswerter und sehr guter Mittagstisch bester traditioneller katalanischer Küche

Restaurant La Cassola – siehe Unterkunft – täglich preisgünstiges Mittagsmenü, üppiger geht es kaum, Sonnabend auch abends geöffnet. Meist sehr gut besucht, kein Wunder!

Bar am Schwimmbad – kleine Tapas und eine Möglichkeit, etwas zum Frühstück zu bekommen. Sofern sie geöffnet ist – die Bar ist in der oberen Etage des Kulturhauses.

Cal Llens – Fleischer und kleiner Lebensmittelladen, in der Saison zum Draußen sitzen eine Bar mit Snacks, Kaffee und Getränken für draußen. Montags geschlossen, sonst 09-13.30 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr.

Für Selbstversorger gibt es einen kleinen **Lebensmittelladen** mit **Bäcker**, der die nötigsten Dinge führt (Tel.: 616631081).

In der **Agrobotiga** gibt es ebenfalls eine erkleckliche Anzahl Lebensmittel, meist Feinkostartikel aus der Region. Hier auch zum Draußensitzen ein Angebot an “Tapas plus Wein”...

Das **Ecomuseu Rural**, ein **Schwimmbad**, ein **Sportplatz**, eine **Bibliothek** und das **Kulturhaus “Flor de Maig”** mit Café runden die Angebote im Dorf ab. Die Tankstelle gibt es leider nicht mehr.

Eine **Busverbindung nach Falset** existiert.

Inzwischen gibt es in Gratallops außerhalb von den Winzern mit Direktverkauf und den Restaurants zwei Weinläden, in denen man sehr gute Auswahlen an Prioratweinen findet:

BonViUre – C/ Piró, 23, Tel. 977839004 – hervorragend sortierter Laden mit einigen sonst schwer zu findenden Weinen, auch der Blick in die Schatzkammer lohnt. Meist auch einige Weine zu verkosten. Es wird englisch und auch deutsch gesprochen.

Agrobotiga – C/ del Piró s/n, Tel. 977839272 - im neuen Gebäude der Kooperativen, wer hier

rauskommt, ohne etwas zu finden und wer nur “Ónix” sagt, dem ist nicht mehr zu helfen... Gutes Angebot an Weinen der DOQ Priorat, Olivenöl und Feinkost. Verkostung der Weine der Kooperative gegen Gebühr glasweise möglich.

Kellereien und Erzeuger:

Alvaro Palacios, S.L. - Polígon 6, Parcela 26
Arrels del Priorat, S.C.P. – C/ Piró, 83
Bodegas B.G. (Bordalàs – Garcia) - Ctra. T-710, Km. 9,5
Buil i Giné S.L - Ctra Gratallops-Vilella Baixa, km 11,5
Celler Cecilio, S.L. – C/ Piró, 28
Celler Devinssi S.L. - C/ les Valls 14; C/ Massets, 1
Cellers Ripoll Sans – C/ Baixada de Consolació, 4
Clos Figueras, S.A. – C/ de la Font, 38
Clos Mogador, S.C.C.L. - Camí Manyetes s/núm. (incl. **Manyetes / Clos de Llops**)
Costers del Siurana A.V. - Camí Manyetes, s/núm. Pol. 11
Clos i Terrasses España – C/ de la Font, 1 (**Clos Erasmus**)
Costers del Ros - C/ les Valls 8
Celler Cesca Vicent – C/ Piró, 30
La Vinya del Vuit / Sara i René Viticultors - C/ de la Font 34
Mas Igneus - Ctra TV 710 Km 11.1
Masdeu i Campos, S.L. – C/ Consolació. 17
Viñedos de Ithaca, S.L. / Bodega Puig Priorat - Roquer I Maset del Ros - Carretera T-710, (Falset a Gratallops) Km. 8,300
Vinícola del Priorat – C/ Piró, s/núm.
Sao del Coster – C/ les Valls, 28
Celler de l'Abadia
Meritxell Pallejà - Mas dels Frares
Balaguer i Cabre (Bon Vi Ure) – C/ Piro, 23
Gratavinum - Maset Camp d'en Piqué
Bodega Colais, S.L.
Vinnico Export
Blai Ferré i Just – C/ Piro, 28
Celler Mas Basté – C/ de la Font, 38
Trossos del Priorat – Ctra TV 710, km 10,6
Vinyes de Manyetes
Celler Clos Aubaga (Celler Isabel Escanes Fuentes) - Partida Aubaga s/n
Rodriguez Sanzo
Galileo
Mas d'en Cosme Viticultors
Cellers de Gratallops
Clos de l'Ona, S.L.
Celler Terra i Vins
Winelovers Vins
SACCRIW
Mas del Habanero – Hodgkinson
Oro Wines – Gil Family Estate
Fredi Torres Viticultor
Coca i Fitó & Trossos del Priorat
Artisan World Wines, S.L.

Cofama Wines Export
Covides
Finca El Conde
Haiti Moun
Mas Ciurana Properties, S.L.
Ombeno Agricola, S.L.
Pasta Pronta
Vinos de Terrunos
Mussons Vins



Blick auf das Winzerdorf Gratallops.

(TH)



Blick vom Ermita Weinberg auf Gratallops.

(IM)



Blick in Richtung Torroja del Priorat.

(TH)



Blick über die Weinberge (Richtung Torroja)...

(TH)



und auf das Dorf Gratallops.

(TH)



Blick zur Ermita – Kapelle...

(TH)



Ermita de la Mare de Déu de la Consolació hinter Mandelbäumen.

(TH)



Portal der Dorfkirche von Gratallops.

(TH)



In den Gassen des alten Dorfes finden wir mehrere solcher Überbauungen, die einst zur Dorfbefestigung gehörten.

(TH)



Das Cal Llop, eines der stilvollsten Hotel-Restaurants im gesamten Priorat.

(TH)



Gelungene Mischung aus altem Gemäuer und avantgardistischer Moderne.

(TH)



Langeweile kommt hier nicht auf.

(TH)



Die Tische sind mit Liebe zum Detail eingedeckt.

(TH)



Ein gastlicher Ort zum Wohlfühlen – das Restaurant im Cal Llop, hier wird jeder noch so hungrige Wolf satt.

(TH)



Dafür sorgen Montse Rull am Tisch und Angel Lopez Bellot in der Küche.

(TH)



Was aus dieser Küche kommt, gehört zum Besten der Kochkunst im Priorat.

(TH)



Auch die Hotelzimmer sind eine Augenweide.

(TH)



Das Bad der Suite erinnert an die arabische Vergangenheit der Gegend.

(TH)



Viel Raum zum Entspannen bietet die Suite.

(TH)



Aber auch dieses kleinere Zimmer ist äußerst gemütlich.

(TH)



Im Spiegel kann man auch den Balkon beobachten...

(TH)



Blick auf Gratallops, von El Lloar kommend.

(FK)



“Skyline” von Gratallops mit dem Montsantmassiv im Hintergrund.

(FK)



Platz vor der Kirche.

(FK)



In den Gassen von Gratallops kann man viel entdecken.

(FK)



In der Umgebung finden wir nicht nur Wein, sondern auch Wald...

(FK)



Oliven- und Mandelbäume.

(FK)



Blick zur Kirche von Gratallops.

(YH)



Das Wolfsdenkmal nahe der Kooperative.

(YH)



Jaume vom Bon Vi Ure mit – na wem wohl schon wieder?

(YH)



Blick zur Bodega Puig Priorat und die umliegenden Weinberge.

(YH)



Blick vom Clos Mogador Keller hinüber in Richtung La Figuera.

(YH)



Am 05.05.2010 sind wir mit René Barbier (III) unterwegs.

(TH)



Genießen wir kommentarlos die gemeinsame Fahrt zum Manyetes – Weinberg.

(TH)



Unterwegs haben wir immer wieder phantastische Blicke ...

(TH)



(TH)



(TH)